



Mein 360° x 180° Sternenhimmelpanorama und das geheimnisvolle Zodiakalstaubband

Ing. Erich Meyer, Linz

Vortrag am Montag, 17. Juni 2019, um 19.30 Uhr

Wissensturm Linz, Kärntnerstr. 26 (Großer Saal, Erdgeschoß)

Die Sternenhimmelsgesamtaufnahme, die ich in meinem Vortrag vorstelle, war ein 3-Jahresprojekt. Fotografiert hatte ich den Sternenhimmel in Oberösterreich, auf der Insel La Palma und in Namibia. Das fertige Panoramabild umfasst 50.000 x 40.000 Pixel und ist aus insgesamt 79 Himmelsfeldern zusammengesetzt und zeigt eben den gesamten

Sternenhimmel, also 360° x 180°. Auf der Aufnahme ist unter anderem das komplette aber sehr lichtschwache Zodiakalstaubband zu sehen, das eine eigenartige Doppelstruktur zeigt. Im Vortrag wird eine Erklärung für diese Doppelstruktur vorgelegt. Was alles in dieser Sternhimmelgesamtaufnahme zu sehen ist, wird anschaulich und leicht verständlich

erläutert (Planeten, Kometen, farbige Sterne, Sternhaufen, Dunkelwolken, Emissionsnebel, Reste von Supernovae, Galaxien, usw.). Weiters werden auch Tipps für die Erstellung von großen Sternhimmelpanoramen gegeben.

Abschließend werden noch einige Kamerafahrten gezeigt, die den Detail- und Farbenreichtum des Sternenhimmels verdeutlichen sollen.



Tagung österreichischer Amateurastronomen

Am 18./19. Oktober 2019 findet in Salzburg an der neuen Vega-Sternwarte nach etwa 15 Jahren wieder eine Tagung der österreichischen Amateurastronomen statt. Die Sternwarte am Haunsberg, etwa 15 km westlich von Salzburg, gehört zum Haus der Natur und hat einen modernen Vortragsraum für 150 Teilnehmer. Ich danke Helmut Windhager und den Salzburger Kollegen sehr und freue mich, dass für Herbst 2020 bereits die Linzer Kollegen der Kepler Sternwarte zugesagt haben.

Die Registrierung erfolgt über die neue Homepage des ÖAV (<https://www1.astroverein.at/>) und ist bis 20.9.2019 möglich. Der Tagungsbeitrag von 24 € (ab 1.8. 34 €) beinhaltet u.a. die Tagungsmappe, die Erfrischungen für die Pausen und die Shuttle-Busse.

Hotelbuchungen sind persönlich vorzunehmen, aber für das Star Inn (Bahnhofsnähe, DZ 122 €, 3. Bett 24 €, Kinder frei) direkt auf der Homepage möglich. Offerte anderer Quartiere sind noch offen.

Die Generalthemen der Tagung sind „Lichtverschmutzung“ und „Visuelle Beobachtung“. Zwischen Freitag 17 und Samstag ~18 Uhr sind acht Hauptreferate (je 30 Minuten +10 min Diskussion) vorgesehen. Ferner 10-15 Kurzreferate der teilnehmenden Astrovereine (je ~10 Minuten, vorzugsweise zu VisBeo), sowie eine kleine Ausstellung von Postern und Instrumenten.

*Es freuen sich auf Ihr / Euer Kommen
Gottfried Gerstbach (Österr. Astron. Verein) und
Helmut Windhager (Vega-Sternwarte, Salzburg)*

“ONE PEOPLE, ONE SKY“

Ein kurzer Rückblick über die Aktivitäten während meiner Iran-Reise im globalen Astronomiemonat GAM-April-2019

Dieses Jahr konnte ich gemeinsam mit meiner Frau unsere schon lang geplante Iran-Autofernreise mit unserem Reisemobil realisieren und auch gleich mit dem 10 Jahr Jubiläum des globalen Astronomiemonats verbinden. Pünktlich am 1. April 2019 haben wir die Grenze zum Iran erreicht. Neben den bekannten touristischen Zielen im Iran, habe ich daher in diesem Land ein paar weniger bekannte Regionen, aber dafür mit astronomischem Bezug, besucht. Unter anderem auch historische Plätze wie das Maraghe-Observatorium, ein historisches Sonnenobservatorium aus dem 13. Jahrhundert. Neben der Tatsache, dass dies heute ein Weltkulturerbeplatz ist, ist dies auch einer jener Plätze, die ein markantes Zeugnis für die historische Bedeutung der arabischen Welt für die Wissenschaft und Astronomie sind.

Eigentlich begann alles mit einer offiziellen Einladung des staatlichen Biruni-Observatoriums in Shiraz, einen Vortrag vor dem Hintergrund des internationalen 100 Jahre IAU-Jubiläums “100 years under one sky“ zu halten. Ich war pünktlich vor Ort,



aber diese Veranstaltung scheiterte an der iranischen Bürokratie. Trotz einer Vorlaufzeit von über 2 Monaten, schaffte es der örtliche Direktor nicht, eine interne Security-Berechtigung für den Eintritt in das Universitätsgelände zu erwirken. So wurde bedauerlicherweise die geplante Veranstaltung kurzfristig einen Tag vorher offiziell bei den geladenen Gästen und bei mir als Vortragender abgesagt :-)

Somit starteten wir einen Tag früher Richtung Süden nach Busher, eine Stadt am persischen Golf, wo ich die nächste Einladung bei einer Sternwarte, die speziell für Lehrer und für Bildungszwecke errichtet worden ist, wahrgenommen habe. Wir wurden dort höchst gastfreundlich empfangen und mein Jubiläums-Vortrag „10 Jahre globales Astronomiemonat, 100 Jahre IAU, 400 Jahre Drittes Keplergesetz“ fiel auf sehr fruchtbaren Boden. Die begeisterte iranische Astronomiegemeinschaft ist nun auch offizieller Partner von Astronomers Without Borders. Obwohl ich insgesamt nur einen Monat Zeit hatte den Iran (5x so groß wie Deutschland) zu bereisen, fand ich auch noch Zeit, eine ähnliche Veranstaltung in der Stadt Rasht im Norden des Irans nahe dem kaspischen Meer abzuhalten. Ich wurde von der “Thaqib Astronomy Association“, einer volksbildnerisch sehr aktiven Astronomiegruppe eingeladen, erneut mein Thema rund um AWB vorzutragen.

Sogar aus Teheran reiste ein bekannter Professor für Astronomiegeschichte an. Die Möglichkeit, aktuell etwas über Johannes Kepler sowie das “400 Jahre Drittes Keplergesetz Jubiläum“ zu erfahren und mich, einen astronomiebegeisterten Menschen aus der Keplerstadt Linz, persönlich kennen zu lernen, wollte er sich nicht entgehen lassen. Durch





seine Bekanntschaft konnte ich zahlreiche, weitere interessante Kontakte knüpfen, die vielleicht mittelfristig zu einer größeren Veranstaltung in Linz, zum Thema „Astrolabien“ führen könnte. Rückblickend kann ich sagen: Die Menschen im Iran zeichnen sich überall durch eine großartige, ja schon fast beschämende Gastfreundschaft aus. Mit dem eigenen Auto das Land, im wahrsten Sinn des Wortes, zu erfahren, war eine wunderbare Sache. Man erweckt damit natürlich ein großes Interesse bei den Menschen, die man entlang seines Weges trifft. Durch die zusätzliche Möglichkeit über ein verbindendes Thema wie die Astronomie, ergaben sich natürlich noch viel tiefere persönliche Kontakte, wie man sie als Tourist auf einer normalen Reise nie erfahren würde. Einmal

mehr, wie schon auf vielen anderen Reisen, durfte ich die völkerverbindende Kraft der Wissenschaften und im speziellen der Astronomie über alle politischen, religiösen und Landesgrenzen hinaus erleben. Eine Erfahrung, die ich in meinem Leben nicht mehr missen möchte und mich erneut motiviert, weiterhin so oft wie möglich die völkerverbindende Botschaft der Astronomen ohne Grenzen “One People, One Sky” in die Welt hinauszutragen.

Weiterführende Links zu meinen Reports finden sich unter <https://www.astronomerswithoutborders.org/member-reports/4936-10-years-anniversary-of-global-astronomy-month-long-distant-car-trip-part-iii.html>

Johannes Stübler

GAM „SUNDAY“ AM LINZER HAUPTPLATZ

Die „Global Starparty“ am Linzer Hauptplatz, geplant am 13.4.2019, konnte leider wetterbedingt nicht durchgeführt werden. Am 21.4.2019 (Ostersonntag) zeigte sich die Sonne am wolkenlosen Himmel. Trotz der geringen Aktivität auf der Sonne und dem eher ungünstigen Termin, fanden sich Markus Hoflehner, Erwin Günther und ich am Hauptplatz ein und konnten den interessierten Passanten die Sonne in den Fernrohren näherbringen.

Günther Martello



ASTROVORSCHAU JULI UND AUGUST

EREIGNISSE:

2.7.	21 Uhr	●	Neumond (Lunation 241), Finsternis!
5.7.	0 Uhr		Erde im Aphel (1,01675 AE)
9.7.	0 Uhr		Merkur 4° S von Mars
9.7.	13 Uhr	☾	Mond im ersten Viertel
9.7.	19 Uhr		Saturn in Opposition (Ringöffnung: 24°)
16.7.	24 Uhr	○	Vollmond, Finsternis!
21.7.	14 Uhr		Merkur in unterer Konjunktion
25.7.	3 Uhr	☾	Mond im letzten Viertel
1.8.	5 Uhr	●	Neumond (Lunation 242)
7.8.	20 Uhr	☾	Mond im ersten Viertel
10.8.	1 Uhr		Merkur in westl. Elongation (19°)
11.8.	16 Uhr		Jupiter beendet Opp.-Schleife
13.8.	11 Uhr		Perseiden-Maximum
14.8.	8 Uhr		Venus in oberer Konjunktion
15.8.	14 Uhr	○	Vollmond
23.8.	17 Uhr	☾	Mond im letzten Viertel
30.8.	13 Uhr	●	Neumond (Lunation 243)
25.6.	12 Uhr	☾	Mond im letzten Viertel

SONNE

Am	Morgendäm.			Auf			Trans			Unter			Abenddäm.		
	Astr.	Naut.	Bürg.	Astr.	Naut.	Bürg.	Astr.	Naut.	Bürg.	Astr.	Naut.	Bürg.	Astr.	Naut.	Bürg.
10.7.	2:11	3:36	4:32	5:12	13:08	21:03	21:43	22:39	0:03						
20.7.	2:40	3:51	4:43	5:22	13:09	20:55	21:33	22:25	23:36						
30.7.	3:08	4:09	4:57	5:34	13:09	20:42	21:19	22:08	23:08						
9.8.	3:34	4:27	5:12	5:48	13:08	20:27	21:03	21:47	22:41						
19.8.	3:57	4:45	5:27	6:01	13:06	20:10	20:44	21:26	22:13						
29.8.	4:19	5:02	5:42	6:15	13:03	19:51	20:23	21:03	21:47						

MOND

Am	RA	Dekl	StB	EI	mag	Auf	Trans	Unter
3.7.	6 ^h 55 ^m	+22,4°	Gem	2E	0	5:38	13:47	21:52
6.7.	9 ^h 59 ^m	+15,8°	Leo	43E	14	9:21	16:43	23:51
9.7.	12 ^h 44 ^m	+1,0°	Vir	84E	44	13:14	19:17	+1:08
12.7.	15 ^h 19 ^m	-13,7°	Lib	122E	76	16:53	21:46	2:00
15.7.	17 ^h 59 ^m	-21,8°	Sgr	158E	96	20:03	0:21	+3:50
18.7.	20 ^h 38 ^m	-20,3°	Cap	168W	99	22:07	2:02	6:35
21.7.	23 ^h 2 ^m	-10,9°	Aqr	135W	85	23:22	4:17	9:43
24.7.	1 ^h 15 ^m	+2,3°	Cet	102W	61	0:23	+6:22	12:53
27.7.	3 ^h 37 ^m	+15,2°	Tau	68W	31	1:13	8:39	16:16
30.7.	6 ^h 28 ^m	+22,3°	Gem	30W	7	3:19	11:28	19:36
2.8.	9 ^h 36 ^m	+17,3°	Leo	12E	1	6:57	14:31	21:49
5.8.	12 ^h 29 ^m	+2,5°	Vir	54E	20	11:00	17:12	23:12
8.8.	15 ^h 06 ^m	-12,8°	Lib	93E	52	14:45	19:43	+0:33
11.8.	17 ^h 46 ^m	-21,6°	Sgr	129E	81	17:58	22:17	1:48

14.8.	20 ^h 24 ^m	-20,8°	Cap	163E	98	20:08	0:45	+4:26
17.8.	22 ^h 49 ^m	-11,9°	Aqr	164W	98	21:26	2:15	7:34
20.8.	1 ^h 03 ^m	+1,1°	Cet	131W	83	22:27	4:20	10:43
23.8.	3 ^h 21 ^m	+14,1°	Ari	98W	57	23:43	6:31	14:00
26.8.	6 ^h 04 ^m	+22,0°	Gem	61W	26	1:04	9:10	17:19
29.8.	9 ^h 09 ^m	+18,9°	Cnc	21W	3	4:27	12:12	19:43

Planeten

Am	RA	Dekl	StB	EI	mag	Auf	Trans	Unter
MERKUR								
10.7.	8 ^h 22 ^m	+16,2°	Cnc	17E	+2,3	6:55	14:13	21:30
20.7.	8 ^h 2 ^m	+15,5°	Cnc	6E	+4,7	5:58	13:12	20:26
30.7.	7 ^h 40 ^m	+17,2°	Gem	13W	+2,6	4:49	12:12	19:37
9.8.	7 ^h 54 ^m	+19,1°	Gem	19W	+0,3	4:14	11:49	19:25
19.8.	8 ^h 51 ^m	+18,4°	Cnc	15W	-1,0	4:36	12:07	19:38
29.8.	10 ^h 7 ^m	+13,4°	Leo	6W	-1,6	5:39	12:45	19:49
VENUS								
15.7.	6 ^h 59 ^m	+23,1°	Gem	8W	-3,9	4:34	12:33	20:32
30.7.	8 ^h 18 ^m	+20,6°	Cnc	4W	-3,9	5:09	12:53	20:36
14.8.	9 ^h 33 ^m	+15,8°	Leo	1E	-3,9	5:52	13:09	20:25
29.8.	10 ^h 45 ^m	+9,5°	Leo	4E	-3,9	6:35	13:21	20:06
MARS								
15.7.	8 ^h 43 ^m	+19,4°	Cnc	16E	+1,8	6:39	14:16	21:51
30.7.	9 ^h 21 ^m	+16,7°	Cnc	11E	+1,8	6:33	13:55	21:15
14.8.	9 ^h 59 ^m	+13,6°	Leo	6E	+1,8	6:27	13:33	20:38
29.8.	10 ^h 35 ^m	+10,1°	Leo	2E	+1,7	6:21	13:10	19:58
JUPITER								
15.7.	16 ^h 57 ^m	-22,1°	Oph	143E	-2,5	18:12	22:26	2:45
30.7.	16 ^h 53 ^m	-22,1°	Oph	128E	-2,4	17:09	21:24	1:43
14.8.	16 ^h 52 ^m	-22,1°	Oph	114E	-2,3	16:09	20:24	0:39
29.8.	16 ^h 54 ^m	-22,2°	Oph	100E	-2,2	15:13	19:27	23:41
SATURN								
15.7.	19 ^h 12 ^m	-22,1°	Sgr	175E	+0,1	20:26	0:41	5:00
30.7.	19 ^h 7 ^m	-22,3°	Sgr	159E	+0,1	19:23	23:37	3:56
14.8.	19 ^h 3 ^m	-22,4°	Sgr	144E	+0,2	18:21	22:35	2:52
29.8.	19 ^h 1 ^m	-22,5°	Sgr	129E	+0,3	17:20	21:33	1:50
URANUS								
30.7.	2 ^h 16 ^m	+13,1°	Ari	90W	+5,8	23:42	6:50	13:53
29.8.	2 ^h 16 ^m	+13,1°	Ari	119W	+5,7	21:44	4:52	11:55
NEPTUN								
30.7.	23 ^h 18 ^m	-5,7°	Aqr	138W	+7,8	22:10	3:51	9:29
29.8.	23 ^h 15 ^m	-6,0°	Aqr	168W	+7,8	20:11	1:51	7:27

Herbert Raab

NGC 2276 = ARP 25

Eine Bild, aus einer Gegend, wohin nur sehr selten fotografiert wird. Diese beiden Galaxien, in der Nähe des Polarsterns (nur ca. 5° Entfernung) sind gar nicht so leicht vernünftig zu fotografieren. Der Grund ist, dass hier der MGEN total überfordert ist. Trotz 2-maliger erfolgreicher Kalibrierung, schafft er es nicht hier erfolgreich nachzuführen.

Ich habe hier anstatt 1600 ISO gleich auf 3600 eingestellt, um die Belichtungszeit eher kurz zu halten (2 min.) und damit 70 Bilder gemacht.

Sigi Ganser

